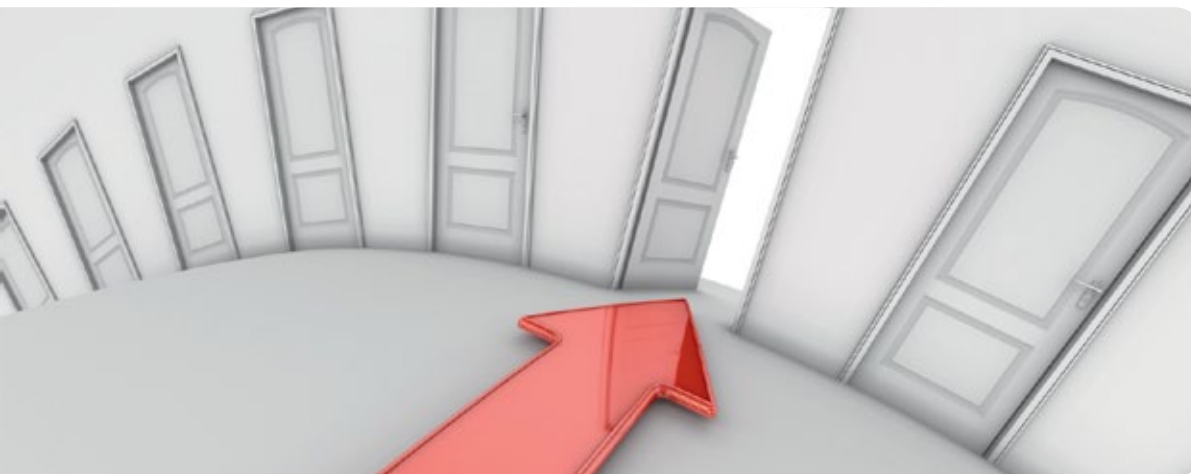


7. Deutscher **KUNSTSTOFF-TAG 2014**

Wettbewerbsfähigkeit sichern und ausbauen

www.kunststoff-tag.de



SCHIRMHERRSCHAFT
Sigmar Gabriel

Bundesminister für
Wirtschaft und Energie



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

7. Deutscher KUNSTSTOFF-TAG 2014

Wettbewerbsfähigkeit sichern und ausbauen



Die Kunststoffindustrie ist mit einem Anteil von sechs Prozent an der heimischen Industrieproduktion einer der stärksten deutschen Industriezweige. Deutschland ist Europas größter Hersteller und Verarbeiter von Kunststoffen. Der deutsche Kunststoffmaschinenbau ist weltweit führend. Unternehmen der Kunststoffherzeugung, der Kunststoffverarbeitung und des Kunststoffmaschinenbaus sowie im Kunststoffrecycling bieten mehr als 400.000 Beschäftigten einen Arbeitsplatz. Die Wertschöpfungskette Kunststoff liefert innovative

Produkte für eine große Bandbreite unterschiedlicher Anwendungen, insbesondere für die Verpackungs-, die Bau-, die Automobil- und die Elektroindustrie sowie für die Medizintechnik, die Möbel- und Haushaltswarenindustrie und die Landwirtschaft. Viele mittelständische Unternehmen der Kunststoffverarbeitung und des Kunststoffmaschinenbaus sind mehr und mehr gefordert, sich einem intensiven Wett-

bewerb auf europäischen und internationalen Märkten zu stellen. Der 7. Deutsche Kunststoff-Tag zum Thema „Wettbewerbsfähigkeit sichern und ausbauen“ bietet Führungskräften der Branche die Chance, von Beispielen guter Unternehmenspraxis erfolgreicher Unternehmen zu lernen und deren Erfahrungen bei der Stärkung der eigenen Wettbewerbsposition zu nutzen. Im Mittelpunkt der Tagung stehen die Steigerung der Energieeffizienz, Strategien der Beschaffung von Rohstoffen sowie die informationstechnische Flexibilisierung industrieller Produktion im Sinne des Zukunftsbildes Industrie 4.0.

Ich habe deshalb gerne die Schirmherrschaft über diese Veranstaltung übernommen. Den Veranstaltern, Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 7. Deutschen Kunststoff-Tages wünsche ich weiterhin viel Erfolg und fruchtbare Gespräche.

Ihr **Sigmar Gabriel**,
Bundesminister für Wirtschaft und Energie



Abendveranstaltung Mittwoch, 14. Mai 2014, ab 19:00 Uhr

Gemütliches „Get-together“
mit kulinarischen Spezialitäten
KongressCenter im Kurhaus Bad Homburg



Programm Donnerstag, 15. Mai 2014

10:00 Begrüßung

10:15 Entwicklungstendenzen in der globalen Wettbewerbsfähigkeit

- Deutschland verbessert Position, auch USA kommen zurück
 - Europa zwischen Krisenbewältigung und Strukturreform
 - Parameter der Wettbewerbsfähigkeit von Volkswirtschaften
 - Innovation immer stärker im Fokus
- Dr. Margareta Drzeniek-Hanouz, Director and Lead Economist,
Global Competitiveness and Benchmarking Network, World Economic Forum, CH-Genf

11:00 EEG – Status Quo und Perspektive

- Stand der Gesetzesnovellierung
 - Das neue europäische Beihilferecht
 - Zukunft der Förderung erneuerbarer Energien
 - Kostentlastungen in mittlerer Zukunft
- Dr. Eberhard von Rottenburg, Abt. Energie- und Klimapolitik,
Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI), Berlin

11:45 Energieeffizienz in der Kunststoffverarbeitung

- Aktueller Stand und gesetzliche Vorgaben
 - Systematischer Ansatz zur Ermittlung der Einsparpotenziale
 - Praktische Energiespartipps: Zehntausend Euro sparen
 - Künftige Entwicklungen und Potenziale
- Dipl.-Ing. Robert Schmitt, Geschäftsführer SKZ-Zertifizierung, SKZ, Würzburg

12:30 Gemeinsames Mittagessen

14:00 Industrie 4.0 in der Kunststoffverarbeitung – Marketingblase oder Innovationsmotor?

- Evolution statt Revolution?
 - Wer braucht Losgröße 1 und wie wird sie wirtschaftlich?
 - Neue Netzwerke und Geschäftsmodelle
 - Status Quo in der Praxis und kommende Perspektiven
- Dr.-Ing. Thomas Walthert, Leiter Anwendungstechnik, ARBURG GmbH + Co KG, Loßburg

14:45 Globale Kunststoffproduktion im Wandel – Auswirkungen in Europa

- Kulmination des 5-Jahres-Plans in China
- Der Nahe Osten auf der Suche nach Absatz
- Shale Gas: Wie weit ist Nordamerika?
- Europäische Erzeugung für die Nische?

Daniel Stricker, Chefredakteur,

KI – Kunststoff Information, Kunststoff Information Verlagsgesellschaft mbH, Bad Homburg

15:30 Pause

16:00 Entwicklung der Rohstoff-Beschaffungsmärkte/Strukturen und Preismechanismen

- Märkte im Wandel
 - Distribution vs. Handel/Wesentliche Funktionen für Produzenten und Verarbeiter
 - Kontrakt vs. Spotpreise/Preismechanismen
 - Einflussgrößen auf die Preisbildung und Kauf-Timing
- Wolfgang Binder, Geschäftsführer, ML Plastics GmbH, Hamburg

16:45 Preisfindung und Preisdurchsetzung aus der Sandwich-Position der KVI

- Preismanagement als zentraler Gewinnstreiber
 - Value Pricing gezielt umsetzen
 - Konditionen systematisch analysieren und optimieren
 - Pricing im Key-Account-Management
- Prof. Dr. Oliver Roll, Prof. Roll & Pastuch – Management Consultants, Osnabrück/München/Zürich; Hochschule Osnabrück, Lehrstuhl für internationales Marketing und Preismanagement

17:30 Wettbewerbsfähigkeit durch unternehmerische Verantwortung – Das Engagement der Röchling Stiftung für das Kunststoffrecycling in Indien

- Herausforderungen durch steigende Verschmutzung
 - Konzepte zum Recycling von Kunststoffen in Indien
- Burckhard Frank, Mitglied des Kuratoriums der Röchling Stiftung, Mannheim

18:00 Abschlussdiskussion

Änderungen vorbehalten. Ausführliches Programm auf: www.kunststoff-tag.de

Moderator & Referenten



Leitung und Moderation
Dr. Werner Feistkorn,
ehemals Vorstandsvorsitzender der RKW SE,
Frankenthal



Dr. Margareta Drzeniek-Hanouz, Director and Lead
Economist, Global Competitiveness and Benchmarking
Network, World Economic Forum, CH-Genf



Dr. Eberhard von Rottenburg, Abt. Energie-
und Klimapolitik, Bundesverband der Deutschen
Industrie e. V. (BDI), Berlin



Dipl.-Ing. Robert Schmitt, Geschäftsführer
SKZ-Zertifizierung, SKZ, Würzburg



Dr.-Ing. Thomas Walther, Leiter Anwendungstechnik,
ARBURG GmbH + Co KG, Loßburg



DANIEL STRICKER, Chefredakteur,
KI - Kunststoff Information, Kunststoff Information
Verlagsgesellschaft mbH, Bad Homburg



Wolfgang Binder, Geschäftsführer,
ML Plastics GmbH, Hamburg



Prof. Dr. Oliver Roll, Prof. Roll & Pastuch - Management
Consultants, Osnabrück/München/Zürich; Hochschule
Osnabrück, Lehrstuhl für internationales Marketing
und Preismanagement



Burckhard Frank, Mitglied des Kuratoriums der
Röchling Stiftung, Mannheim

Ihre Veranstalter

**GKV - Gesamtverband
Kunststoffverarbeitende Industrie e. V.**
Kaiser-Friedrich-Promenade 43, 61348 Bad Homburg

**KI - Kunststoff Information,
Kunststoff Information Verlagsgesellschaft mbH**
Saalburgstraße 157, 61350 Bad Homburg

SKZ - ConSem GmbH
Frankfurter Straße 15 -17, 97082 Würzburg

Organisation
Dipl.-Ing. Karlheinz Baumgärtel, SKZ Würzburg
k.baumgaertel@skz.de, Tel. +49 931 4104-123

Alexander Hefner, SKZ Würzburg
a.hefner@skz.de, Tel. +49 931 4104-436

www.kunststoff-tag.de

KongressCenter im Kurhaus Bad Homburg



Übernachtungsmöglichkeiten

Im Veranstaltungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent
zu Sonderkonditionen (Stichwort „SKZ“) bereit:

MARITIM Kurhaushotel Bad Homburg, Tel. +49 6172 660-138
142,- € (inkl. Frühstücksbuffet) Komfort-Einzelzimmer

Veranstaltungsort

KongressCenter im Kurhaus Bad Homburg,
Louisenstraße 58, 61348 Bad Homburg, Tel.: +49 6172 1781 -22
Anfahrt über Einfahrt der Maritim Kurhaus Tiefgarage:
Ludwigstraße 3, 61348 Bad Homburg

Maritim Kurhaushotel Bad Homburg
Ludwigstraße 3
61348 Bad Homburg v. d. H.
Tel.: +49 6172 660-0
Fax: +49 6172 660-100
Reservierung: +49 6172 660-138
E-Mail: info.hom@maritim.de

Weitere Hotels:
Hotel Steigenberger, Bad Homburg,
Tel. +49 6172 181-0
Parkhotel Bad Homburg,
Tel. +49 6172 801-0
Comfort Hotel Am Kurpark,
Tel. +49 6172 926 300



Fax-Anmeldung: +49 931 4104-227

www.kunststoff-tag.de

anmeldung@skz.de

7. Deutscher
KUNSTSTOFF-TAG 2014

Donnerstag, 15. Mai 2014 · KongressCenter Kurhaus · Bad Homburg

Teilnahmepreis
580,00 EUR zzgl. MwSt.

Firma/Institut

Straße/Hausnummer

Land

PLZ

Ort

Telefon

Fax

E-Mail

1. Teilnehmer

Name

Vorname

Abteilung

Telefon

E-Mail

Ich nehme an der Abendveranstaltung am Mittwoch, 14. Mai 2014 teil.

2. Teilnehmer

Name

Vorname

Abteilung

Telefon

E-Mail

Ich nehme an der Abendveranstaltung am Mittwoch, 14. Mai 2014 teil.

-10%

3. Teilnehmer

Name

Vorname

Abteilung

Telefon

E-Mail

Ich nehme an der Abendveranstaltung am Mittwoch, 14. Mai 2014 teil.

-20%

Datum, Unterschrift

Firmenstempel

Leistungen

Tagungshandbuch, Mittagessen, Pausengetränke und Abendveranstaltung

Sonderkonditionen

Bei Mehrfachanmeldungen aus einem Unternehmen gelten folgende Ermäßigungen pro Veranstaltung: der zweite Teilnehmer erhält 10% Nachlass, jeder weitere Teilnehmer 20% Nachlass.

Stornierungen

Bei schriftlicher Abmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir eine Stornogebühr von 10% des Teilnahmepreises. Bei Abmeldung danach ist der volle Preis fällig.

Datenschutzhinweis

Die SKZ - ConSem GmbH erhebt, verarbeitet und verwendet die bei Ihrer Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen für die Durchführung der Veranstaltung. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen, um Sie über Angebote des SKZ, die den von Ihnen bereits genutzten Leistungen ähnlich sind, zu informieren. Ihre Daten werden ausschließlich an unsere Dienstleister (Lettershops) und nicht an unbeteiligte Dritte weitergegeben. Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken durch das SKZ natürlich jederzeit durch eine formlose Mitteilung an die SKZ - ConSem GmbH, Frankfurter Straße 15-17, 97082 Würzburg oder per E-Mail an weiterbildungszentrum@skz.de widersprechen.